

MS-SPIEL □ UNION ST. AEGIDI vs. ASKÖ BRUCK 18. Juni 2006, 14.00/16.00 Uhr, in St. Aegidi
KM: **6:2** (4:0), Tore: Wiesinger
Geri (laut Spielbericht ein Eigentor des Gastgebers???), Hodza Skeljzim

Reserv:

3:0

(0:0), Tor:

Kader / Aufstellung KM

: Anfangself siehe Aufstellung - ERSATZ: Auer J., Auer M., Steiner F., Haslehner, Perndorfer

Freilinger

Berndorfer

Ortbauer L.

Vogl

Wiesinger G.

Steiner R. (Steiner F. - 64.)

Scheuringer

Heitzinger

Lehner D.

Wiesinger K.

Hodza

Kader Reserv: Perndorfer, Auer J., Wimmer G., Gföllner J., Mitterbauer, Schrems, Auer M., Niederfriniger, Lehner H., Klaffenböck, Hallwirth - ERSATZ: Neuweg F., Reiter H.

Schiedsrichter

: Eingeteilt wäre ein gewisser Maier (keine Ahnung, wie man den schreibt) gewesen, doch dieser hatte sich beim Schiri-Verband am Tag zuvor abgemeldet (wobei keiner der Vereine darüber informiert wurde!?!?), also hat das Los entschieden und ist auf den Gastgeber gefallen:

Prünstinger Stefan hat das Spiel gepfiffen.

Vor dem Spiel:

Verletzte, angeschlagene oder verhinderte Spieler: Haslehner (Knöchelverletzung), Wiesinger M. (private Gründe), Plöchl (private Gründe), Hajda (private Gründe)

Zum Spiel:

Erneut mussten wir einigermaßen ersatzgeschwächt antreten, was in diesem Frühjahr relativ oft der Fall war - Kontinuität in der Startelf war daher nicht gegeben, was mitunter ein Grund für die relativ schlechten Leistungen im Frühjahr war. Aber ich will hier keine Analyse des Frühjahrs machen, das wird intern passieren, bzw. ist schon passiert, sondern einen Spielbericht des letzten Meisterschaftsspieles der Saison 05/06:

Bei brütender Hitze (es waren wirklich ziemlich unmenschliche Temperaturen an diesem Tag fürs Kicken) ging das Spiel relativ flott los, die Gastgeber versuchten gleich von Anpfiff weg auf eine Entscheidung zu drängen, wir standen da aber in der Verteidigung noch relativ gut - aus dem Spiel heraus kam der Gegner nur zu Halbchancen. Und so mussten wir den ersten Gegentreffer aus einer Standardsituation hinnehmen: Eckball, Gestocher um den Elfmeterpunkt herum, Schuss aufs Tor, irgendwer hat den Ball zwei Meter vor mir abgefälscht, keine Chance. Typisch bei diesem Gegentreffer war eben, dass es aus einem Standard passiert ist, und auch, dass es erneut so um die 20. Minute passierte! Irgendwie hat unsere Konzentration in diesem Frühjahr gerade mal immer für 20 Minuten gereicht, da haben wir extrem oft den ersten Gegentreffer kassieren müssen. Der zweite Gegentreffer dann gleich 5 Minuten später: scharfer Stanglpass von unserer linken Seite, Gegenspieler war einen Tick schneller. Die Tore drei (langer Einwurf, total alleine vom Elfer) und vier (verhungelter Schuss fällt Stürmer vor die Beine) kurz vor der Halbzeit waren dann die endgültige Entscheidung in diesem Spiel.

Wieder einmal lässt sich diese erste Hälfte folgend zusammenfassen: Doch ganz gut mitgespielt, aber vor dem Tor / beim letzten Pass einfach noch zu inkonsequent! Was der Gegner erneut um einiges besser gemacht hat, die ihre Chancen, die wir ihnen teilweise auf dem Silbertablett serviert haben, ziemlich eiskalt ausgenützt haben.

Die letzte Hälfte dieser Saison konnten wir dann wenigstens noch Unentschieden spielen, wobei wir aber eigentlich noch ein Tor mehr verdient hätten, da zumindest ein Elfer für uns zu pfeifen gewesen wäre! Aber egal, wir haben ihn nicht bekommen, und sind auswärts erneut unter die Räder gekommen, obwohl man schon sagen muss, dass das Ergebnis doch ein bisschen zu hoch ausgefallen ist. Andererseits, wenn man sich unsere Unkonzentriertheiten in der Abwehr, die in zum Teil haarsträubende Fehler gemündet haben, so vor Augen führt, war es auch wieder logisch, dass wir 6 Trümmer kassiert haben. So gesehen, war's wieder verdient für die Gastgeber. Andererseits waren die nicht um so vieles besser.....

Ach, egal, wir müssen ganz einfach mal 90 Minuten konzentriert Fußball spielen - und nicht nur 20, dann werden wir irgendwann wieder erfolgreicher sein....

